Deutscher Bundestag **Drucksache 13/8218**
13. Wahlperiode

11. 07. 97

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Christa Luft, Klaus-Jürgen Warnick, Dr. Gregor Gysi und der Gruppe der PDS

Inventar des Palastes der Republik

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wann und auf welche Weise wurde der Palast der Republik von der Bundesrepublik Deutschland übernommen?

   Wann erfolgte eine Inventur?

2. Welche Ausrüstungsgegenstände wurden aus dem Palast der Republik bis heute entfernt?

3. a) Was wurde durch wen veräußert?

   b) Welche Einnahmen sind durch Verkäufe entstanden?

   c) Wo wurden die Einnahmen verbucht?

4. Was wurde vom Inventar verschenkt?

5. a) Wurde etwas vom Inventar gestohlen?

   b) Wenn ja, was hat die Bundesregierung dagegen unternommen?

6. Was ist mit folgenden Einrichtungen geschehen:

   a) der Informationstechnik mit Eidophorprojektoren (aus westlichen Ländern erworben),

   b) den vollelektronischen Fernsehkameras (aus westlichen Ländern erworben),

   c) dem Archiv mit Dokumentationsmaterialien aus Veranstaltungen im Palast,

   d) der Dolmetschanlage,

   e) den Bild- und Filmvorführanlagen,

   f) den gastronomischen Ausrüstungen und Einrichtungen,

   g) der Notstromanlage?

7. Was ist mit den Kunstgegenständen im Palast der Republik geschehen (Aufstellung)?

8. Welche Einrichtungsgegenstände sollen jetzt in Vorbereitung der Asbestsanierung im einzelnen ausgelagert werden?

9. Wohin sollen die Einrichtungsgegenstände ausgelagert werden?

10. Welche Kosten entstehen für die Aufbewahrung am jeweiligen Ort?

11. Welche Wiederverwendung ist an welchem Ort jeweils vorgesehen?

12. Welche Einrichtungsgegenstände verbleiben während der Sanierung im Palast der Republik (Aufstellung)?

13. Wer entscheidet darüber, was nicht für eine spätere Nutzung aufgehoben wird?

14. Sind die jeweiligen Lagerobjekte auch unter den denkmalpflegerischen Aspekten geeignet?

15. In welchem Maße wurden und werden denkmalpflegerische Belange berücksichtigt?

16. a) Welche Institutionen sind an der Auswahl der auszulagernden Ausrüstungsgegenstände beteiligt?

    b) Ist das Landesdenkmalamt Berlin beteiligt?

Bonn, den 8. Juli 1997

Dr. Christa Luft
Klaus-Jürgen Warnick
Dr. Gregor Gysi und Gruppe

Druck: Thenée Druck, 53113 Bonn, Telefon 91781-0
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333